

MARIS Befund | Brief

Ihre innovative und workflowbasierte Dokumentationslösung für die Befund- und Arztbrieferstellung

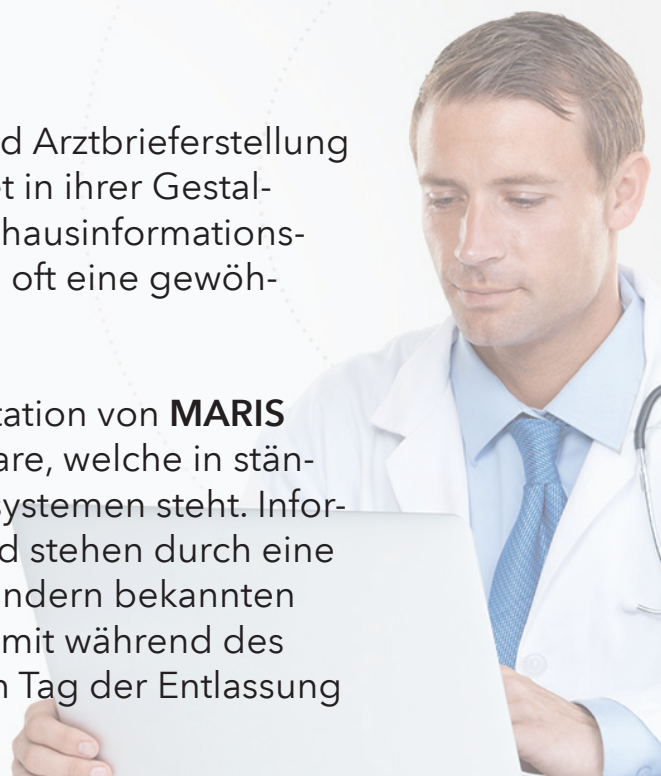


Ein effizienter und vollständig digitaler Dokumentationsprozess rückt zunehmend in den Fokus von Kliniken, denn eine optimierte Umsetzung schont nicht nur vorhandene Ressourcen und damit den Geldbeutel, sondern schenkt den Ärzten das Wichtigste - mehr Zeit am Patienten.

Anforderung und Ausgangssituation

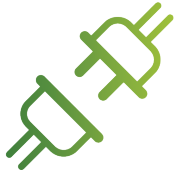
Die heutigen Lösungen im Bereich der Befund- und Arztbrieferstellung sind meist unflexibel in der Bedienung und veraltet in ihrer Gestaltungsmöglichkeit. Sie sind eingebettet im Krankenhausinformationssystem, bieten nur rudimentäre Funktionalität und oft eine gewöhnungsbedürftige Oberfläche.

Ziel der Entwicklung der Medizinischen Dokumentation von **MARIS Healthcare** war und ist eine Dokumentationssoftware, welche in ständigem Austausch mit dem KIS und allen Expertensystemen steht. Informationen werden in einer Datenbank abgelegt und stehen durch eine Integration in MS Word und damit einer den Anwendern bekannten Oberfläche zur Verfügung. Der Arztbrief wächst somit während des Behandlungsverlaufes und kann dem Patienten am Tag der Entlassung übergeben werden.



Ihre Vorteile im Überblick

KIS-unabhängig



Unsere Arztbriefschreibung ist ein Expertensystem losgelöst von Ihrem KIS aber in ständigem Austausch mit diesem. Beispielsweise werden Patientenstamm- und -bewegungsdaten, Adressverzeichnisse und OP-Daten übernommen. Dokumente hingegen können nach jedem Bearbeitungsschritt an das KIS übergeben werden. Ihre Arztbriefschreibung steht Ihnen ab sofort auch in Ausfallzeiten des KIS zur Verfügung.

Vorlagenverwaltung



Meist müssen bei einem Wechsel, beispielsweise eines Vorstandes, hunderte von Vorlagen geändert werden. Durch unser einzigartiges Vorlagenkonzept können Vorlagen für die Einrichtungen oder einzelne Fachabteilungen mit nur wenigen Klicks geändert werden – eine enorme Zeitersparnis für Ihre IT und Sekretariate.

MS Word-basiert



Ihre Anwender kennen sich in der Oberfläche von MS Word aus – lange Einarbeitungszeiten entfallen. Die bekannten Funktionen von Word können selbstverständlich genutzt werden. Der Korrekturmodus kann beispielsweise helfen, die Anmerkungen der Oberärzte den Assistenzärzten transparent aufzuzeigen und so den Lernprozess unterstützen. Das eigenentwickelte Add-In erlaubt einen Zugriff auf alle Patientendaten und Steuerungsmechanismen für Vidierung und Signatur – mit wenigen Klicks erreichen Sie Ihr Ziel.

Datenaustausch



Unsere Zertifizierung im Bereich Kommunikationsservertechnologie garantiert einen ständigen Datenaustausch mit dem Krankenhausinformationssystem und eine Datenübernahme aus allen Subsystemen. Neben der Übertragung durch HL7 Standards können auch individuelle Datenbankabfragen genutzt werden.

Ihre Vorteile im Überblick

Textbausteine



Neben gegebenenfalls vorhandenen Textbausteinen in Word verfügt die Arztbriefschreibung mit **MARIS** Befund | Brief über ein eigenes Textbaustein Konzept. Durch das einfache Markieren vorhandener Texte können, je nach Berechtigungskonzept, individuelle, fachabteilungs- oder einrichtungsbezogene Bausteine einfach und schnell erstellt werden.

Vidierungsprozess



Die Arztbriefschreibung mit **MARIS** Befund| Brief erlaubt die Abbildung eines vollständig elektronischen Vidierungsprozesses. Beginnend bei den Assistenzärzten bis zur Freigabe der Briefe können Abläufe, anhand Ihrer Organisationsstruktur, für jede Fachabteilung definiert und gelebt werden. Neben Vertretungsregelungen können Briefe digital signiert werden. Medienbrüche gehören damit der Vergangenheit an.

Briefversand



Das Word-Add-In erlaubt Ihnen einen Zugriff aus der Arztbriefschreibung heraus auf die Adressliste Ihrer Einrichtung. Gewisse Empfänger, beispielsweise der Einweiser, können automatisiert vorgeblendet werden. Darüber hinaus können Sie über eine patientenbezogene Favoritenliste und eine freie Suche Adressen ergänzen. Zu jeder Adresse kann eine gewünschte Versandart hinterlegt werden: postalisch, via Fax oder sogar elektronisch über unsere „Intersektorale Kommunikation“. Nach Freigabe verwandelt sich Ihr Dokument automatisch in einen Serienbrief mit Vermerk auf den Empfängerkreis.

ReportCenter



Das **MARIS** ReportCenter ist ein separates Modul, welches Ihnen erlaubt anhand von Standards oder ergänzt durch individuelle Auswertungen die umgesetzten Prozesse zu visualisieren. In grafischer oder tabellarischer Form erhalten Sie einen schnellen Überblick zu Ihren Dokumentationsprozessen in Echtzeit oder retrospektiv. Verbessern Sie Ihre Arztbriefschreibung stetig und passen Sie diese auf die Bedürfnisse Ihrer Einrichtung an.

Befund | Brief - Projektablauf

1. Ist-Zustand :

Bevor wir Ihre Arztbriefschreibung auf das nächste Level heben, prüfen wir den aktuellen IST-Stand Ihrer Arztbriefschreibung. Die Umstellung sollte Fachabteilung für Fachabteilung erfolgen.

Vorgehensweise:

- Sichtung aller Vorlagen & Schnittstellen zu Expertensystemen
- Analyse aktueller Prozesse
- Gemeinsame Gespräche mit Ihren Anwendern

2. Soll-Konzept:

- Erstellung eines individuell angepassten Konzeptes
- Berücksichtigung Ihrer Wünsche & Ziele
- Festlegung des Projektteams

3. Abnahme:

Nach einer Abnahme konfigurieren wir **MARIS** Befund | Brief. Im laufenden Prozess werden die Workflows mit dem SOLL-Konzept verglichen. Bei Bedarf kann nachjustiert werden, bis all Ihre Zielvorgaben erreicht sind.

4. Fazit:

Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung im Bereich der Klinischen Dokumentation. Auf Wunsch kann dieser Prozess auch exemplarisch bei der ersten Fachabteilung erfolgen. Hierbei kann ein Wissenstransfer stattfinden, wodurch wir Sie in die Lage versetzen, selbstständig weitere Abteilungen auszurollen.

Sie haben zu wenig Ressourcen für das selbstständige Roll-Out? Gerne übernehmen wir mit unseren Experten und unserem IPMA-zertifizierten Personal die Umsetzung für Sie.

Marienhaus Dienstleistungen GmbH
IT | Business Unit MARIS Healthcare
Krankenhausstraße 24
66557 Illingen

Ihr Ansprechpartner
Michael Pozarosczyk
Mail: michael.pozarosczyk@marienhaus.de
Tel: +49 6824 3002 380